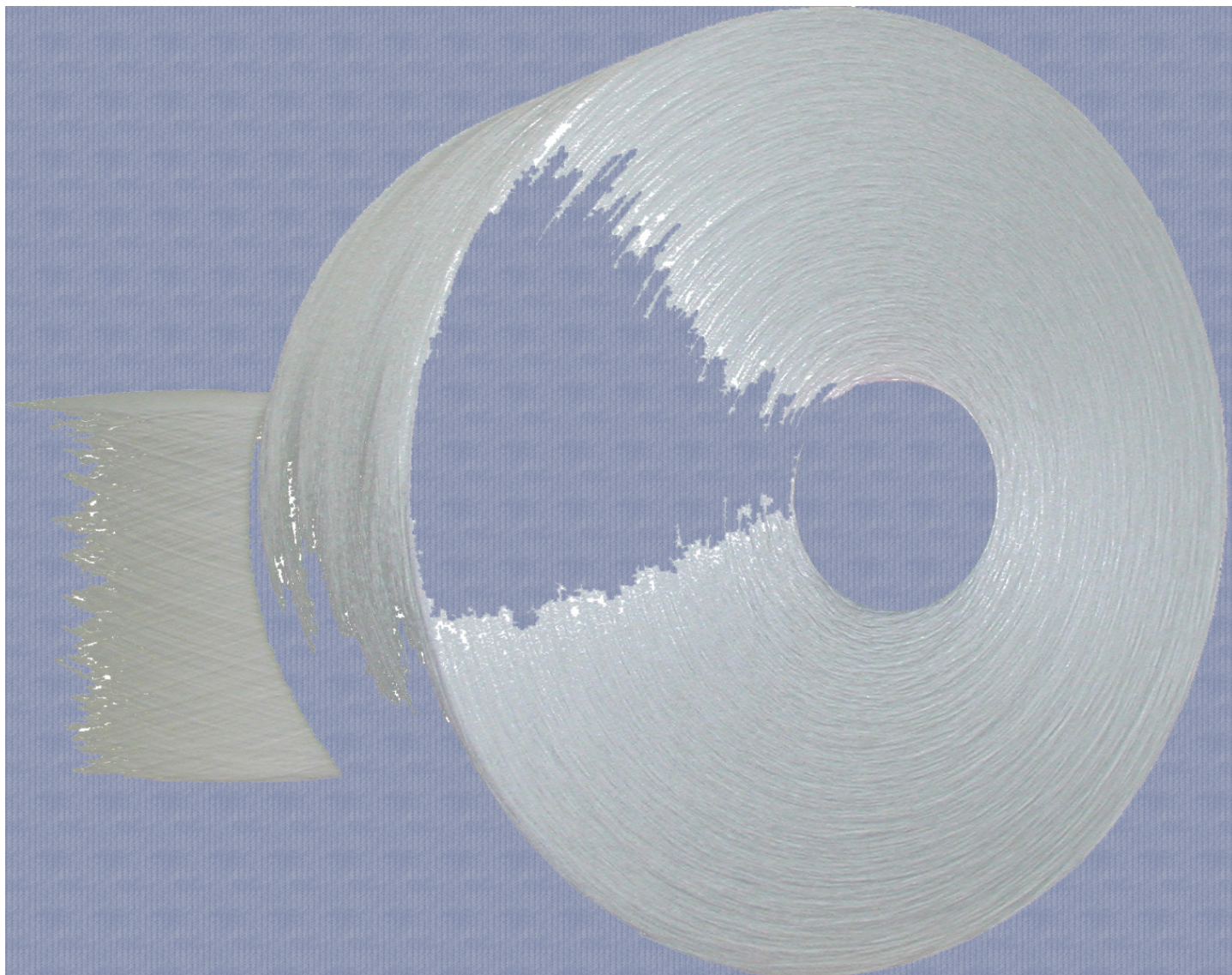




A-4030 LINZ, WIENER STR.435
TELEFON: 0043 (732) 3996-0
TELEFAX : 0043 (732) 3996-74
E-MAIL : holding@linz-textil.at
<http://www.linz-textil.at>



AKTIONÄRSBRIEF 1/08

Bericht über das 1. Quartal 2008

Sehr geehrte Aktionärin!

Sehr geehrter Aktionär!

AKTIENKAPITAL

Das Grundkapital der Linz Textil Holding AG beträgt EUR 6,0 Mio. und setzt sich unverändert aus 300.000 Stückaktien zusammen. Der Kurs je Aktie lag per 31.3.2008 bei EUR 187,90 gegenüber dem Kurswert von EUR 195,00 zum Stichtag 31.12.2007.

ALLGEMEINE WIRTSCHAFTSLAGE

Die österreichische Wirtschaft ist in den ersten 3 Monaten des Jahres 2008 erneut leicht gewachsen. Dies wirkt sich positiv auf den Arbeitsmarkt aus. Ein Mangel an qualifizierten Mitarbeitern, speziell in den Ballungszentren, ist die Konsequenz daraus und führt besonders in der Gütererzeugung zu Engpasssituationen. In den USA ist die Wirtschaft zuletzt kaum noch gewachsen und auch Europa ist in den Kennzahlen gedämpft. Eine nicht enden wollende Preisspirale bei Energie in jeder Form, und vor allem die Systemkrise im Finanzsektor, sind der Hauptgrund für das verhaltene weltweite Wachstum.

EIGENE GESCHÄFTSENTWICKLUNG

Der Konzernumsatz ist in erster Linie durch Kapazitätsanpassungen im Bereich der Viskosespinnereien gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 3,1 Mio EUR gesunken. Das Ergebnis vor Steuern (EBT) beträgt EUR 1,7 Mio gegenüber 2,4 Mio EUR im Vergleichszeitraum des Vorjahres. Erneut trugen Anlagenverkäufe – ausgelöst durch Neuinvestitionen – zu einem positiven Quartalsergebnis bei. Der Cashflow kam unter dem Vergleichswert des Vorjahres zu liegen und ist mit 11,0 % immer noch als gut zu bewerten. Der Eigenkapitalanteil liegt gegenüber dem Bilanzstichtag unverändert bei 75,0 %. Die Fertigwarenlagerbestände sind gestiegen; dies macht den weltweiten Druck, dem das Segment textile Halb- und Fertigfabrikate ausgesetzt ist, sichtbar. Hier wird mit größter Anstrengung gegengesteuert, um die Umlaufvermögenssituation auf ein vertretbares Niveau zu trimmen.

INVESTITIONEN

Das 1. Quartal 2008 ist, wie zuvor das 2. Halbjahr 2007, dominiert von den Investitionstätigkeiten am Standort „Viskosespinnerei Nanjing“ in China. Am Stammsitz Linz wurde mit der Reorganisation des Vorwerks der Spinnerei Linz begonnen und die Weberei Linz setzte erste Investitionsmaßnahmen, um die friktionsfreie Übernahme des Sortiments der Weberei Reutte, welche mit 30.6.2008 stillgelegt wird, sicherzustellen.

MITARBEITER

Der Beschäftigtenstand zum 31. März 2008 betrug 763 Mitarbeiter gegenüber dem Stand von 783 Mitarbeitern zum Bilanzstichtag 31.12.2007. Strukturverbesserungen im Produktionsbereich der Vossen-Gruppe führten zu der Veränderung des Mitarbeiterstandes.

AUSBLICK

Das 1. Quartal hat bei der Linz Textil-Gruppe noch einigermaßen den Anschluss an das gute Geschäftsumfeld des Jahres 2007 gefunden. Im beginnenden 2. Quartal haben sich die Marktprobleme jedoch deutlich verstärkt. Die Verunsicherung im Bankenbereich, der Absturz des Dollars und die rasant steigenden Energiepreise haben empfindliche Störungen in den Markt gebracht. Es wird zunehmend schwieriger, die Kapazitäten auszulasten und die Preisentwicklung ist unbefriedigend. Dies wird die Ertragslage für das 2. Quartal und voraussichtlich den Rest des Jahres empfindlich beeinflussen. Für die Linz Textil-Gruppe bedeutet der Blick in die Zukunft ein noch stärkeres Bündeln der Kapazitäten, um dem Kostendruck und den vorherrschenden Marktbedingungen wirksam entgegenwirken zu können.

Der Vorstand

BILANZVERGLEICH

	31. 03. 2008		31.12.2007	
	TEUR	%	TEUR	%
Langfristige Vermögenswerte	62.878	51,3	64.028	53,5
Kurzfristige Vermögenswerte	59.647	48,7	55.574	46,5
Bilanzsumme	122.525	100,0	119.602	100,0
Eigenkapital	91.498	74,7	90.224	75,4
Lang- u. kurzfristige Verbindlichkeiten	31.027	25,3	29.378	24,6
Bilanzsumme	122.525	100,0	119.602	100,0

ERFOLGSRECHNUNG AUF KONSOLIDierter BASIS

	01.01. - 31.03.2008		01.01. - 31.03.2007	
	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	38.514		41.692	
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.508		- 839	
Sonstige betriebliche Erträge	1.216		1.843	
Betriebsleistung	41.238	100,0	42.696	100,0
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	- 24.063		- 23.942	
Personalaufwand	- 6.674		- 7.384	
Abschreibungen	- 2.868		- 2.963	
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 5.965		- 6.036	
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1.668	4,0	2.371	5,6
Zinsergebnis	9		63	
Finanzergebnis	9		63	
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.677	4,1	2.434	5,7
Steuern vom Einkommen	- 403		- 555	
Konzernergebnis	1.274	3,1	1.879	4,4
Operativer Cashflow (vor Steuern)	4.545	11,0	5.397	12,6